



# Mit einem Rabbiner die Bibel lesen

Der „zweite Jesaja“

Fr/Sa/So 17.–19. März 2017



Nachdem Rabbiner Magonet 2016 die ersten Kapitel des Jesaja-Buches nach rabbinischer Tradition, ausgehend vom hebräischen Text, erschlossen hat, geht es diesmal um den 2. Teil, den sogenannten „Deutero-Jesaja“.

Vor allem die Lieder vom „Gottesknecht“ sind Christen sehr vertraut. Das vierte Lied etwa wird alljährlich in der katholischen Karfreitagsliturgie gelesen und gilt seit alters als Schlüssel zur Deutung des Todes Jesu.

Umso interessanter ist die „jüdische“ Leseweise und das Aufspüren von sprachlichen Feinheiten jenseits deutscher Übersetzungen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Referent	Prof. Dr. Jonathan Magonet Rektor des Leo-Baeck-College London (bis 2005), Vizepräsident der World Union for Progressive Judaism, Initiator zahlreicher christlich-jüdischer Begegnungen
Kursleitung	Friedrich Bernack Referent für theologische Erwachsenenbildung
Teilnehmer/innen	20
Anmeldeschluss	24.2.2017
Kursgebühr	EUR 75,00 EUR 57,00 ermäßigt
Beginn	Fr, 18.00 Uhr mit dem Abendessen
Ende	So, ca. 13.00 Uhr nach dem Mittagessen
Ort	Exerzitenhaus Schloss Fürstenried, München

Kurs Nr. 17.023

Anmeldung



Stiftung Bildungszentrum  
im Kardinal-Döpfner-Haus  
Hildegard Mair  
Domberg 27  
85354 Freising